

Die Dresdner SALON-DAMEN

Di, 18. November

20 Uhr | 18 EUR*



Irgendwo auf der Welt ... gibt's ein kleines bisschen Glück, wissen die Salon-Damen in berührender Weise mit ihrer Musik hoffungsvoll zu vermitteln. Nach ihrer ein Viertel-Jahrhundert andauernden konzertanten Reisetätigkeit haben sie erkannt, dass die Wurzeln des wahren Glücks im Herzen liegen. Mit ihren eigens für sie arrangierten Liedern der 20er bis 40er Jahre des vergangenen Jahrhunderts und ihren stilvollen Kleidern und Hüten vermögen sie das Publikum in eine wunderbare Welt zu entführen. Die singenden und musizierenden

Damen an Violoncello, Violine, Klarinette und Klavier nehmen sie auf eine musikalische Zeitreise.

GDN - Weixdorf rockt

Fr, 21. November

20 Uhr | 11 EUR*



Die GDN ging im Jahre 2016 aus Mitgliedern der Bands „Röderart“ und „The Doorframes“ hervor.

Die Bandmitglieder einte die Liebe zu Coversongs im punkigen und rockigen Gewand, zur immensen Lautstärke und zum Gesang.

Da die musikalischen Fähigkeiten an Instru-

menten leider nur rudimentär vorhanden waren, legten die Bandmitglieder großen Fokus auf den Gesang, denn es wurde in grenzenloser Selbstüberschätzung vermutet, dass das Singen am einfachsten zu beherrschen wäre. So entstand dann auch der Name „Gesangsvereinigung Dresden Nord“.

In klassischer Besetzung mit zwei Gitarren, Bass und Schlagzeug performt die GDN einen Strauß bunter, bekannter Melodien als therapeutische Maßnahme, völlig uneigennützig und nur dem Spaß verpflichtet!!!

The Pussyfooters

Sa, 22. November

20 Uhr | 11 EUR*

Rock, Pop, Punk ... Party!



Sie standen schon auf vielen Bühnen des Landes: Die vier sympathischen Herren beladen den Bus und holen euch ab zu dem wilden

Ritt durch die Genres, auf den der Dixiebahnhof schon lange gewartet hat. So finden sich Neil Young neben Green Day und Erasure neben Radiohead wieder und reiben sich verwundert die Augen. Auch das Publikum kann die Spielfreude kaum fassen, mit der die handverlesene Setlist mit Covers in Bio-Qualität abgeliefert wird. Nachdem das gutaussehende Publikum im Balladenteil zu Tränen gerührt wird, schalten die Jungs auf Angriff und erobern die Herzen mit kraftvollen Interpretationen im unverwechselbaren Pussyfooters-Stil.

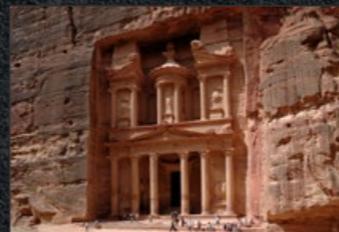
Perlen des Orient - Audiovisionsschau

Mi, 26. November

20 Uhr | 15 EUR* | 13 EUR**

Jordanien, Ägypten, Marokko

Der Orient inspiriert viele Künstler und wurde so für Millionen Menschen zu einer exotischen Traumwelt aus „Tausendundeiner Nacht“. Viel Sehenswertes und natürlich die berühmten Weltwunder machen das nördliche Afrika zu einem äußerst interessanten Reiseziel. Am Beispiel dreier dennoch sehr verschiedener Länder erkunden wir mit dieser Bilderreise das Morgenland. Zunächst Jordanien, ein Land mit vielen Gesichtern: Zerklüftete Berge, heiße Wüsten, das Tote Meer und natürlich Petra, die berühmte Felsenstadt der Nabatäer und eines der „Neuen Sieben Weltwunder“. Weiter geht's an den Nil nach Ägypten, dem Land der Pharaonen, die schon vor 5000 Jahren eine der ersten Hochkulturen der Welt begründeten. Und schließlich erreichen wir den Maghreb und durchqueren Marokko, das „Königreich des Westens“ bis auf den über 4000 Meter hohen Toubkal, den höchsten Berg Nordafrikas. Erleben Sie in dieser HD-Audiovisions-Schau von Wolfgang Röller die exotische Faszination von Orient und Maghreb.



Gernot Müller - Hutzenobnd

Sa, 29. November

19 Uhr | 18 EUR*



Weisen in der Hoffnung, dass für jeden etwas dabei sein wird. Die singenden und musizierenden Ilona und Gernot Müller aus der Bergstadt Schneeberg möchte Sie zum gemeinsamen Singen und gemütlichem Beisammensein recht herzlich einladen - dies bedeutet im übertragenen Sinne „Hutzen“. Glückauf!

Es erwartet Sie eine musikalische Einstimmung auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit mit Liedern und Gedichten aus dem Weihnachtsland Erzgebirge. Des Weiteren gibt es einen musikalischen Gabenteller mit bekannten weihnachtlichen

Aktuelle Ausstellung

Bilder von Susann Garten



Unverbindliche Vorschau

- 7.12. Puppentheater „Glöckchen“ – Die drei kleinen Schweinchen
- 12.12. Himmelmaler – Konzert
- 13.12. Kathy Leen – Weihnachtsfolter
- 20.12. Jindrich Staidel Combo – Böhmisches Weihnacht – Konzert
- 4.01. Kathy Leen und FOURtissimo – Küss mich – Neujahrskonzert
- 10.01. Blue Wonder Jazzband – Konzert
- 17.01. Klosterbrüder – Konzert
- 31.01. Notendealer – Konzert
- 7.02. second STRAITS – Dire Straits Coverband – Konzert
- 14.02. Linda und die lauten Bräute – Nachtmusik aus'm Tagebau – Gundermann-Backup – Konzert
- 21.02. Dominik Planger – Konzert
- 7.03. Loes Snijders und Christian Jung – Splatsch – ins Leben getaucht! – Konzert
- 13.03. Liebes Fräulein – Konzert
- 14.03. Lamarotte – Dixie-Konzert
- 21.03. Ulrike Hausmann – Boogie Woogie
- 18.04. Pascal von Wroblewsky – Die Soultemperierte Vier – Konzert
- 25.04. Gala Gogow – Konzert
- 8.05. Dixon Street Bluesband – Konzert
- 13.05. Thomas Stelzer – Konzert

Dixiebahnhof Dresden e.V.

Platz des Friedens 3, 01108 Dresden – OT Weixdorf

Anfahrt: Mit der Straßenbahn Linie 7 Richtung Weixdorf bis Haltestelle Weixdorf Bad. Mit der S-Bahn Richtung Königsbrück bis Haltepunkt Weixdorf Bad.



DAS KULTURZENTRUM IM DRESDNER NORDEN

Dixieland | Folk | Rock | Jazz | Klassik
Literatur | Reisereportagen | Talk



Bock of Ostrock – Do, 2. Oktober, 20 Uhr

'25 Oktober – November

Bock of Ostrock

Do, 2. Oktober

20 Uhr | 25 EUR*



Eine Musiksatire vom Feinsten – Ostrockpersiflage mit NDW-Segmenten

Erleben Sie einen nostalgischen Musikabend der besonderen Art. Micha Winkler, Silke Krause und Matthias Macht präsentieren Ihnen verjazzte Ostrockhits mit Augenzwinkern, wie Sie sie noch nie gehört haben. Dazu gibt es Geschichten aus dem Hirschbeutel ... Mitsingen, Mitswingen und Mitlachen ausdrücklich erwünscht!

Alejandro Soto Lacoste Trio

Fr, 10. Oktober

20 Uhr | 22 EUR*

2025 feiert der chilenisch-deutsche Musiker Alejandro Soto Lacoste 30 Jahre Leben in Chile und 20 Jahre musikalisches Wirken in Deutschland. Das Programm „30+20“ vereint Stücke aus all seinen Soloalben sowie Musik seiner Jugendjahre mit der Band Sur-Gente und Künstlern wie Patricio Manns, Quilapayán und Nano Stern. Gemeinsam mit Ernesto Villalobos (Flöten, Gitarre) und Greco Acuña (Percussion) schlägt er musikalische Brücken zwischen Andenklängen, lateinamerikanischer Fusion, Rock und Poesie. Mehr Infos: www.alejandrosotolacoste.com



Paul Bartsch Akustik Trio

Sa, 11. Oktober

20 Uhr | 18 EUR* | 13 EUR**



Als Generationsgefährte von Gundermann und Wenzel und aufgewachsen mit den aufmüpfigen Songs der Gruppe Renft legt Paul Bartsch mit seinen neuen Liedern den Finger in die Wunden unserer Zeit, ohne auf poesievolle Melancholie und trotzi-gen Optimismus zu verzichten. Das musikalisch-literarische Programm präsentiert deutliche Worte zu einem frischen Mix aus Folk, Rock, Blues und Chanson. So entsteht ein poetisch-hoffnungsvolles Konzert, das die Welt ein wenig heller, freundlicher und wärmer machen will: „Solange man die Welt nicht in Schablonen zwängt, ist es keineswegs so dunkel, wie man denkt“ – Das wär' doch wie'n Märchen aus kommenden Tagen ...!

Ben Sands

Fr, 17. Oktober

20 Uhr | 18 EUR* | 15 EUR**

Irische Musik „From the Inside“

Mit Gitarre und Mandoline sowie seiner unvergleichlichen Stimme, die sanft und kraftvoll zugleich sein kann, zeigt uns BEN SANDS, wie Musik sein kann, wenn man sie fühlt. Viele seiner Fans behaupten, er spiele die Musik nicht, sondern er lebe sie. Seine gefühlvollen Songs gehen unter die Haut und sind in Irland zu Hits geworden.



Seine musikalischen Wurzeln liegen in der Folkmusik-Tradition der Grünen Insel. Ben Sands' Lieder erzählen Geschichten vom Leben, von der Liebe und von den Eigenarten dieser Welt – vorgetragen mit dem für Ben Sands eigenen Humor, der sein Publikum ebenfalls fesselt. Mit dieser Mischung hat er solo, aber auch gemeinsam mit seinen Geschwistern als „Sands' Family“ großen Erfolg. Seit mehr als 40 Jahren tourt die musikalische Familie rund um die Welt und gehört in ihrem Heimatland zu den bekanntesten Musikern dieses Genres. Genießen Sie mit uns einen wundervollen Abend.

Unscharf mit Katze

Fr, 24. Oktober

20 Uhr | 20 EUR*

„Element of Crime“-Cover



„Unscharf mit Katze“ – eine Frau und 4 große Jungs, die sich ums ein oder andere Mal aufmachen es zu erleben, wie es sich anfühlt, Gehör zu finden, den leichten Wind zu spüren, den die Musik erzeugen und vor allem transportieren kann. Weswegen? Einfach wegen der musikalischen Zementierung nachdenkenswerter Texte, die eine Art Spiegelbild zulassen, ohne zu belehren. Wir möchten gern all die erreichen, welche Interesse an chanesker, pop- und

jazzlastiger Musik haben. Wir möchten jene, denen das unbekannt ist, einladen, über Dinge nachzudenken, die verloren scheinen oder gehen. Feinsinnig und unscharf, das geht wirklich. Wenn du einsteigst, wirst du nicht nur hochschaukeln, sondern auch klarsehen. Trotz oder gerade wegen der zugenähten Sakkobeutel wirkt die Band aufgeräumt und ihre Performance ist etwas lauter als ein stilles Echo.

The Six Pickles

Sa, 25. Oktober

20 Uhr | 18 EUR*

Mitreißende Grooves und eine einmalige Bühnenperformance verpackt in einem unverwechselbaren Gewand, so bringt die ungestüme Beatband das Tanzbein zum Schwingen und lässt den Beatclub Live wieder auferstehen.

The Six Pickles spielen tanzbaren, partytauglichen Beat und Rock'n'Roll, öffnen sich aber auch Einflüssen aus Mod und Britrock. Mit Songs von The Beatles, The Beach Boys und Manfred Mann begeistern sie das Publikum genauso wie mit Klassikern von Buddy Holly und Chuck Berry. Aber auch eigene Titel in diesem Stile finden ihren Weg ins Programm. In der Zeitmaschine geht es zurück in die Swinging Sixties, mit Ausflügen in den Rock'n'Roll der 50er.



Island und Grönland – Diavortrag

Mi, 29. Oktober

20 Uhr | 15 EUR* | 13 EUR**



Naturparadies des Nordens

Fauchende Geysire, brodelnde Schlammtöpfe und gewaltige Gletscher in endloser Weite – Island und Grönland sind ein Traum für jeden Naturliebhaber. Per Auto, Fahrrad, Hundeschlitten und auf Island-

pferden hat Stephan Schulz diese Inseln zu allen vier Jahreszeiten erkundet. Und er tauchte an gigantischen Eisbergen unter der Eisddecke in einem zugefrorenen grönländischen Fjord.

BOOTCAT

Sa, 8. November

20 Uhr | 18 EUR*

BOOTCAT wurde 2014 in Altdorf bei Nürnberg gegründet. Evelyn Cerny und Wolfgang Völkl, ursprünglich als Duo „Zwei Leute, ein Klavier“ mit Chansons und Musical unterwegs, sattelten die Pferde gen Westen und holten Mitmusiker an Bord, die allesamt schon in der einen oder anderen Besetzung in dieser oder jener Kombination zusammen musiziert hatten. Eine echte regionale All-Star-Band also. Zu fünft passen sie auf (fast) jede Bühne. Und als rein akustische Band kommen sie auch ganz ohne Strom aus. Immer nach dem Motto: Wir spielen beide Sorten – Country und Western.



crazy birds

Sa, 15. November

20 Uhr | 25 EUR* | 20 EUR**



Seit dem Jahr 2017 sind die Dresdner Musiker Angela Ulrich (dr, voc), Tom Vogel (bg, voc) und die ehemaligen electra-Musiker Ecki Lipske (git, voc) und Andreas „Bruno“ Leuschner (keyb, voc) unter diesem Namen zusammen unterwegs.

In dem 2-stündigen Konzert sind neben eigenen Songs („Song für Annelie“, „Halbes Herz“) Songs von electra („Nie zuvor“, „Tritt ein in den Dom“, „Das Bild – aus dem Zyklus – Die Sixtinische Madonna“ u.a.), sowie des electra-Sängers Stephan Trepte „Das hab ich nicht so gern“, „Wenn die Blätter fallen“ u.a. zu hören.

Als Referenz an solch großartige Komponisten wie Franz Bartsch und Michael Heubach sind die Songs „Wind trägt alle Worte fort“ und „Die Tagesreise“ zu hören, sowie der durch die electra-Version hierzulande populär gewordene Jethro Tull-Song „Locomotive breath“.

The Gospel Passengers

So, 16. November

17 Uhr | 15 EUR* | 10 EUR**



Veranstaltungsort: Kirche Weixdorf
Königsbrücker Landstr. 375
01108 Dresden-Weixdorf

weltweit als dynamisch-spiritueller Ausdruck christlicher Musik. Auf dem Programm stehen hauptsächlich Spirituals und Traditionals, aber auch aktuelle Lieder aus Musicals und Charts. Der Chor zählt 30 Mitglieder – jeden Alters und aus verschiedensten Berufen – und verzaubert mit fünfstimmigem Gesang. Es ist immer ein Erlebnis, wenn die eigene Begeisterung für die Musik auf das Publikum überspringt.

The Gospel Passengers fanden 1999 zusammen. Damals wollten sie sich einen lang gehegten Traum vom Singen in einem Gospelchor erfüllen. Seitdem touren sie von Dresden bis an die Ostsee, haben über 500 Konzerte gegeben und sieben CDs produziert.

Gospel kommt mitten aus der Seele. Der vielstimmige Gesang gilt